



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Aus der ga[n]tz=||en Biblien des alten vnd || nawen
Testame[n]ts vil scho||ner spruche/**

[Leipzig?], [ca. 1520]

Ausz dem .lxxxix. psalm

urn:nbn:de:hbz:466:1-35498

sich in dir erfreuen.

¶ Auß dem. lxxxv. psalm

¶ O herz du bist groß/vnnd bist der wunder werck thut / du bist alleinn goth. O herz fure mich auff deinen weg.

¶ Auß dem. lxxxviij. psalm

¶ O Selig ist das volck das den Jubel weiß. O herz in dem lecht deines angesichts werde sie wandern vn̄ in deinem namen werden sie den gantzen tag wōne haben/ vn̄ in deiner gerechtigkeit werden sie erhohert. Dan du bist die herligkeit yrer stercke. Un̄ dein stercke vn̄ horn wirt in deinē wolgefallen erhohert. Dan des herzen ist vn̄ser annemūg. Damals hastu mit deinen heyligen geredt vn̄ zu ynen gesagt Ich hab die hilff in dem mechtigen gesetz/ vn̄ den erwelten auß meinem volck erhocht. Ich hab Dauid mein knecht gefundē/ Ich hab yn mit dem heyligen oel gesalbt. Dan mein hand wirt ym helfen/ vn̄ mein arm wirt in stercken. Der feindt wirdt nichts in ym schaffen/ vn̄ der sohn der vngerechtigkeit wirdt sich nicht vndersteen ym zuschaden. Un̄ ich wil von sey nem angesicht seine feindt abschneydē/ vn̄ die so yn hassen in die flucht treybe. Un̄ mein war heyt vn̄ barmhertzigkeit seind mit ym/ vn̄ sein sterck wirt in meinē namen erhocht werden.

¶ Auß dem. lxxxix. psalm

¶ O herz du bist vns wordenn die zusuflucht von geschlecht in geschlecht.

L ij Auß